



## HERBERN

Im Heimathaus wurde die neue Ausstellung „Von Dach und Fach“ eröffnet. SEITE 7



## DRENSTEINFURT

„Genug geredet“: Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder im Interview ohne Worte. SEITE 8



## SPORT

Der RV Drensteinfurt landete bei der Quali zu den Landesmeisterschaften im Voltigieren auf Platz vier. SEITE 5

# Dreingau Zeitung

Mittwoch, 14. Mai 2014  
109. Jahrgang / Nr. 38 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBURG

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** Mix aus Sonne, Wolken und Regen, dazu Temperaturen um die 12 Grad  
**Donnerstag:** die Sonne lässt sich heute kaum blicken, es soll aber trocken bleiben, 13 Grad  
**Freitag:** heute wieder wesentlich freundlicher, viel Sonnenschein bei bis zu 18 Grad

## Realschule hat wieder eine Konrektorin

Petra Dreiskemper offiziell begrüßt

**Drensteinfurt** • Seit dem Weggang von Inge de Lange im vergangenen Herbst war die Stelle des Konrektors an der Städtischen Realschule vakant. Am Montag konnte nun eine Nachfolgerin begrüßt werden: Petra Dreiskemper tritt in die Langes Fußstapfen und wird die Schule bis zu ihrem Auslaufen in gut drei Jahren kommissarisch leiten. Unterstützt wird sie dabei besonders von den Lehrern Doris Frohnert und Tobias Epping, die die Realschule seit dem Herbst im Team geführt hatten. Zum Empfang waren am Montag auch Dreiskempers Leitungskollegen Ulrike Loer (Hauptschule) und Ulrike Rupieper (Teamschule) sowie Bürgermeister Paul Berlage und Fachbereichsleiter Gregor Stiefel gekommen. Blumen gab's außerdem vom Kollegium der Realschule und den beiden Schülersprechern.



stalten, ist eine besondere Herausforderung“, betonte Schuldezernentin Sigrith Mathia von der Bezirksregierung Münster. Sie dankte Doris Frohnert und Tobias Epping für deren „Engagement in einer schwierigen Zeit“ und attestierte Dreiskemper alle nötigen Voraussetzungen für ein gutes Gelingen.

Dem Dank schloss sich der Bürgermeister an, der es als wichtiges Signal seitens der Bezirksregierung ansah, dass die Stelle der Konrektorin trotz des Auslaufens der Schule wieder besetzt werden konnte. • ne

## Chemie und Mathe

Petra Dreiskemper ist 49 Jahre alt, lebt mit ihrem Partner in Lünen und hat einen 26-jährigen Sohn. Nach dem Studium des Chemieingenieurs in Paderborn war sie zwölf Jahre an der Ruhr-Uni Bochum beschäftigt, bevor sie 2002 in den Schuldienst eintrat. An der Realschule Heessen war sie die vergangenen zwölf Jahre Lehrerin für Chemie, Mathematik und Biologie sowie Konrektorin. „Den Prozess des Auslaufens einer Schule zu ge-



Petra Dreiskemper heißt die neue Konrektorin der Städtischen Realschule. Foto: Evering

## „Christoph 2“ im Einsatz erlebt



Den ADAC-Rettungshubschrauber „Christoph Europa 2“ konnten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Rinkerode jetzt aus der Nähe an seinem Standort in Rheine begutachten. Begrüßt wurde die Gruppe aus der Luft, da der Hubschrauber gerade von einem Einsatz kam. Und ein weiterer Notruf machte es möglich, den Hubschrauber und seine Besatzung bei den Startvorbereitungen sowie den Abflug aus nächster Nähe zu beobachten. Anschließend hatte die Crew noch genug Zeit, um alle Fragen der Jugendlichen zu beantworten. Wer Interesse hat, die Jugendfeuerwehr zu unterstützen, kann sich bei Jugendwartin Tanja Rolf, E-Mail: Tanja.Rolf@feuerwehr-rinkerode.de, oder in den geraden Kalenderwochen montags ab 18.30 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr melden. Foto: pr

## Schneller surfen in Stewwert

Stadt hat vertragliche Vereinbarung für Pilotprojekt im Kreis Warendorf geschlossen

**Drensteinfurt** • Bald sollen Stewwerts Bürger auf besonders schnelles Internet zurückgreifen können. Die Stadt ist dabei das Pilotprojekt für den Kreis Warendorf. Jetzt wurde ein Vertrag mit dem Investor Deutsche Glasfaser unterzeichnet.

Leistungsfähige Breitbandnetze sind heute zum schnellen Informations- und Wissensaustausch unbedingte Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum. Auch im Kreis Warendorf ist Breitband mittlerweile ein bedeutender

Standortfaktor. „Der Bedarf steigt. Wir haben nun die Chance, hier in Drensteinfurt eine Glasfaser-Infrastruktur auszubauen“, erklärte Bürgermeister Paul Berlage. „Drensteinfurt ist das Pilotprojekt für einen Breitbandausbau im Kreis Warendorf und sicherlich für weitere Städte im Kreis Warendorf hochinteressant“, betonte Landrat Dr. Olaf Gericke.

## FTTH-Netze

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser realisiert FTTH-Netze und hat im Mün-

sterland bereits viele Projekte umgesetzt. Nun wird mit der Stadt Drensteinfurt ein erstes Ausbauprojekt im Kreis Warendorf geplant.

Voraussetzung eines Engagements des privatwirtschaftlichen Investors sind grundlegende rahmenrechtliche Kooperationsvereinbarungen mit Kreis und Stadt. Gemeinsam mit den Unternehmensvertretern konnten diese Vertragsgrundlagen nun durch den Landrat und den Bürgermeister gezeichnet werden. Damit sind die Weichen für einen baldigen Projektstart gestellt. Wann

genau mit Marketing und Ausbau begonnen wird, ist abhängig von den regionalen Gesamtkapazitäten des Unternehmens. „Die Nachfragebündelung soll voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte erfolgen“, so Herman van Voorst, Mitglied der Geschäftsführung.

Die vertraglichen Vereinbarungen dienen der abgestimmten Vorbereitung des Projekts und regeln die Einzelheiten der erforderlichen Zustimmungsverfahren, insbesondere die Nutzung der städtischen Wege sowie die technische Abwicklung.

## Für Seepferdchen und Fitness-Fans

Erlbad bietet verschiedene Schwimmkurse an

**Drensteinfurt** • Das Wetter mag im Moment nicht optimal sein, aber der Sommer kommt bestimmt! Um dann körperlich fit zu sein, bietet das Erlbad ab dem 21. Mai verschiedene Kurse an.

Los geht es mit den Aqua-Fitness-Kursen, bei denen an acht Terminen die Muskulatur und das Herz-Kreislauf-System gestärkt werden.

Interessant ist auch der Präventionskursus. Dies ist ein gesundheitsorientiertes Training, das Spaß und Fitness gleichermaßen vermittelt. Es ist von den Krankenkassen anerkannt und kann bezuschusst werden.

An sportliches Schwimmen wollen die Veranstalter im

Technikschwimmkurs für Erwachsene heranzuführen. An zehn Abenden werden die korrekten Bewegungsabläufe des Brust- und Kraulschwimmens vermittelt.

Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz. Ende Mai starten im Erlbad neue Schwimmkurse. Hier lernen Kinder ab fünf Jahren, sich selbstständig im Wasser zu bewegen. Am Ende können die Kinder die Prüfung für das „Seepferdchen“ ablegen. Auch für die Schwimmabzeichen „Bronze“ und „Silber“ kann trainiert werden.

Auskunft und Anmeldung zu den Kursen im Erlbad, Tel. (02508) 9940022, E-Mail: erlbad@drensteinfurt.info.



## Postkarten entworfen

Keine Fotos, sondern kreative grafische Motive zeigen die vier neuen Postkarten, die es ab sofort im Drensteinfurter Schreibwarengeschäft Markt 1 zu kaufen gibt. Theo Homann (r.) hatte die Idee, gemeinsam mit Diplom-Designer Jens Henning (l.) hat er sie umgesetzt. Aufgegriffen wurden dabei unter anderem der Hirsch aus dem Stadtwappen und die Silhouetten markanter Gebäude wie der Rinkeroder Mühle. Nicht nur für Touristen, auch für Stewweter eine schöne Möglichkeit, ihre Liebe zur Heimat zu zeigen. Die Postkarten kosten pro Stück 1 Euro. Text/Foto: ne

**Zimmermeister**  
HOLZOFEN-BÄCKER  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 0 25 08/91 21

Das „Neue“ im Brotsortiment:

**Klosterbrot**  
dunkles, kräftiges Brot aus Roggen und Weizen, mit Natursauerteig, Landbier und Brotgewürz gebacken  
500 g **2,50 €**

**Schmandkuchen**  
mit Mandarine, aus dem Holzbackofen  
Fam. St. **3,20 €**

**Erdbeerschiffchen**  
frische, deutsche Erdbeeren auf Mürbeig, mit Makronenrand und gekochtem Vanillepudding  
St. **1,80 €**  
2 St. **3,20 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr  
Unser Tipp: Wir freuen uns auf Ihre Bestellung für Christi Himmelfahrt. Wir haben geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr!

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister

**Fleischer Kottenstedde**  
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08/12 61

**Wochenendangebot**  
vom 15.05. - 17.05.2014

**Kasseler-Lachsbraten**  
mild gepökelt u. goldgelb geräuchert  
1 kg **7,48 €**

**Mettspieße**  
pikant gewürzt, für Grill und Pfanne  
100 g **0,88 €**

**Dauerwurst-Aufschnitt**  
Meisterqualität, vielfach sortiert  
100 g **1,78 €**

**Fleischwurst**  
mit und ohne Knoblauch im Naturdarm, über Buche geräuchert  
100 g **0,78 €**

**Donnerstag Eintopftag**  
Frühlingssuppe mit Mettbällchen  
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Gärtnerqualität aus heimischer Region!

Jetzt beste Pflanzzeit und größte Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen, z. B.

✓ **Geranien**  
stehend + hängend, im 12-cm-Topf nur **0,99 €**

✓ **Eisbegonien**  
versch. Farben, 9-cm-Topf nur **0,39 €**

✓ **Fleißige Lieschen**  
versch. Farben, 10,5-cm-Topf nur **0,79 €**

✓ **Tagetes** (3 Pflanzen im 9-cm-Topf)  
12 Töpfe à 3 Pflanzen = **36 Pflanzen nur 6,00 €**

Blumenqualität aus Leidenschaft

... Kaufen Sie da, wo es wächst!

**Gärtnerei Schulze-Eckel**

Mai-Öffnung:  
Mo.-Fr.: 8-19 Uhr  
Sa. 8-16 Uhr, So. 10-15 Uhr

Prozessionsweg 4 · 59227 Ahlen · Telefon 0 23 82/ 24 57  
An der B 58, Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt  
www.gaertnerei-schulze-eckel.de

**HOLLENHORST**  
Unwiderstehliche Gebrauchtwagen-Angebote:

**VW Beetle Cabrio**  
1.6 l „United“ 75 kW, EZ: 04/09, 52.347 km, Klimaanlage, Lederlenker, LM-Räder, el. FH vo.+hi., NS, PDC, Sportitze vo.,  
Angebotspreis: **11.870,-€**

**VW Golf VI Cabrio**  
1.6 l, BMT TSI 77 kW, EZ: 04/13, 10.053 km, Komfortpaket, LM-Räder, Klima, CD-Wechsler, Multifunktionslederlenker, PDC, Sportkomfortsitze vo., NS, Windschott, Winterpaket UPE: 32.110,-€  
Angebotspreis: **21.870,-€**

**VW Golf VII**  
1.2 l BMT TSI Trendline  
63 kW, EZ: 07/13, 14.414 km, Lifepaket, Navi, Klima, MFA, Multifunktionslederlenker, PDC, el. FH vo.+hi., Winterpaket UPE: 23.350,-€  
Angebotspreis: **15.980,-€**

**VW Passat Variant**  
1.4 l Comfortline 90 kW, EZ: 02/13, 17.190 km, Automatik DSG, Navi, Klima, Ganzjahresreifen, Komfortsitze vo., Winterpaket, LM-Räder, Multifunktionslederlenker, PDC, GRA Dachregler UPE: 30.410,-€  
Angebotspreis: **22.640,-€**

Westfalenstr. 120  
48165 Münster  
Tel. 02501 / 8 00 60

www.auto-hollenhorst.de



# Gemeinsam in der Verantwortung

„Handlungsprogramm Innenstadt“ präsentiert

**Drensteinfurt** • Seit im September 2013 die Auftaktveranstaltung zum „Integrierten Handlungsprogramm Innenstadt“ stattfand, haben sich zahlreiche Bürger in einzelnen Arbeitskreisen engagiert, um die Stadt Drensteinfurt attraktiver zu gestalten. Das Resultat der gemeinsamen Bemühungen steht nun fest.

„Wir waren ehrgeizig, haben es mit tollen Ergebnissen geschafft“, freute sich Bürgermeister Paul Berlage am Donnerstagabend in der Alten Post. Elke Frauns, Moderatorin und Politikwissenschaftlerin, stellte den 70 Anwesenden die Bereiche vor. Zum Thema Marktplatzgestaltung erläuterte Rodegang Elkendorf vom Büro Gnegele anhand eines Luftbildes die verschiedenen Möglichkeiten. Die Bürgerbefragung habe ergeben, dass es auch weiterhin eine Fahrbahn über den Marktplatz geben soll. Diese sei als gelenkter Beidrichtungsverkehr mit Radfahrwegen geplant. Eine Sanierung des maroden Belags soll mit Natursteinen

## Bezahlbar wohnen

Die Gruppe Wohnen hält die Entwicklung eines Konzepts „Wohnen in Drensteinfurt“ für erforderlich sowie Veranstaltungen für Eigentümer und die Schaffung bezahlbaren Wohnraums.

Damit die Arbeit gelingen könne, bräuchte es den Willen zur gemeinsamen Arbeit, eine positive Haltung zur Innenstadt und gemeinsame Verantwortung, erklärte Frauns. „Das integrierte Handlungsprogramm ist keine einfache Formel. Es erfordert Kommunikation, Leidenschaft und Wissen.“ • **mew**



**Kreative Landfrauen**

Einige Stewwterer Landfrauen sind kreativ geworden und haben einen Töpferkursus in Tönnishäuschen besucht. An zwei Abenden wurde kräftig modelliert, gestaltet und gebrannt. Tonkugeln, kleine Vögel, Schalen und ein Vogelhaus schmücken demnächst die heimischen Gärten. Foto: pr

# Von Ärztemangel und Hausnummern

CDU-Forum zur Gesundheitsversorgung

**Rinkerode** • „Ich begrüße Sie im Krankenhaus von Rinkerode“: Mit diesen Worten empfing Reinhard Pöhler, Vorsitzender der Ortsunion, die rund 80 Zuhörer am Freitagabend zum CDU-Forum. Die Veranstaltung im Pfarrzentrum, welches früher das ortseigene Krankenhaus war, hatte die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum zum Thema. Hauptreferent war der prominente Gesundheitspolitiker Karl-Josef Laumann. Seit Anfang des Jahres ist er Patientenbeauftragter und Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung.

hielt Laumann für vertretbar, „weil wir den medizinischen Fortschritt mitbezahlen“.

Im Anschluss skizzierte Dirk Kleiböhmer seine Arbeit als Mitglied der „First Responder“. Seit 1999 sind diese „ersteingreifenden Kräfte“ in Rinkerode als Unterstützung des Rettungsdienstes tätig. Reinhard Pöhler verwies dabei auf zwei Problematiken. Zum einen könne ein planmäßig aus Sendenhorst angefordertes Rettungswagen an den Bahnschranken aufgehalten werden, zum anderen seien viele Höfe in den Bauerschaften wegen unsystematischer Hausnummern vom auswärtigen Notfalldienst schwierig zu finden. Für eine Verbesserung wolle sich seine Partei einsetzen.

Während der Veranstaltung wurden einige CDULer für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: Franz Horstkötter für 50 Jahre, Heinz Bullermann, Willi Heitmann, Ludger Harmann, Hans Dankelmann und Agnes Everding für jeweils 40 Jahre Parteizugehörigkeit. • **bm**

## Ausbildungsquote

Auch wenn die hausärztliche Versorgung im Münsterland heute gut sei, werde der Mangel an Allgemeinmedizinern im ländlichen Raum künftig auch diese Region betreffen, war sich Laumann sicher. Daher mache er sich für eine höhere Ausbildungsquote stark. Die von einem Zuhörer kritisierten steigenden Gesundheitskosten



**Bis nach Walstedde**

Bei unbeständigem Wetter führte die Mai-Radtour des Heimatvereins durch die Dorfbauerschaft, Walstedde, Brockhausen und Nordholt. Während der Fahrt wurde eine Rast eingelegt. Die Tour ließen die Heimatfreunde beim Vorsitzenden Franz-Josef Naber ausklingen. Foto: pr



**Endlich wieder Zirkusluft schnuppern!**

„Manege frei!“ heißt es diesen Sommer wieder in Drensteinfurt, dafür sorgt der Verein Sonnenstrahl. Er holt zum nunmehr vierten Mal den Mitmachzirkus „ZappZarap“ hierher – vom 4. bis 9. August (das ist die fünfte Ferienwoche) schlägt er seine Zelte an der Konrad-Adenauer-Straße neben dem Bolzplatz auf. Kinder zwischen sechs und 13 Jahren lernen hier eine Woche lang was es heißt, ein richtiger Artist zu sein. In drei Vorführungen am Freitag und Samstag können sie sich dann einem hoffentlich großen Publikum präsentieren. Für die Teilnahme anmelden kann man sich über die bunten Flyer mit dem Sommerferienprogramm, die bald vom Kulturbahnhof herausgegeben werden. Der Verein Sonnenstrahl sucht aber schon jetzt engagierte Helfer ab 14 Jahren, die in der Woche als Betreuer fungieren oder mithelfen, das große Zelt auf- und abzubauen. Alle Kontaktdaten gibt's online: [www.drensteinfurter-sonnenstrahl.de](http://www.drensteinfurter-sonnenstrahl.de). Text: ne, Foto (A): pr



## Stadtführungen für Neubürger

**Drensteinfurt** • Zu zwei kostenlosen Stadtführungen sind alle interessierten Neubürger eingeladen. Bei den Führungen, die von Wirtschaftsförderin Ute Homann und Diplom-Geologin Petra Holler-Kracht durchgeführt werden, soll Geschichtliches, aber auch Aktuelles über Drensteinfurt vorgestellt werden. Es gibt zwei Termine: am Samstag, 24. Mai, und am Samstag, 27. September, jeweils von 11 bis 12.30 Uhr. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Ute Homann, Tel. (02508) 995135, [u.homann@drensteinfurt.de](mailto:u.homann@drensteinfurt.de). Wenn der Bedarf größer ist, sind weitere Führungen für Neubürger geplant.

# Eine Raupe und viel Musik

Wetterkapriolen beim „Sommer Feeling“ / „Goodbrand“ gewinnen Musikwettbewerb

**Drensteinfurt** • Das Wetter machte es Besuchern des „Sommer Feelings“ in diesem Jahr nicht leicht, sommerliche Gefühle zu entwickeln.

Trotz der Wetterkapriolen strahlte das Organisationsteam der IG Werbung gute Laune und Optimismus aus.

Dem unbeständigen Wetter war es wohl auch geschuldet, dass der Volksbank-Musik-

wettbewerb am Samstag nur wenige Zuschauer anlocken konnte. „Die elf Solokünstler und Bands waren alle richtig gut“, lobte Moderator Dennis Schulte. Am Ende ergatterte die Gruppe „Goodbrand“ den ersten Platz und 750 Euro. Auf den zweiten Platz kam Robert Raddaz. Die Gruppe „Cinemascope“ wurde Dritte. Mit Rock-Klassikern unterhielt am Abend die Band „Ol' 55“ das Publikum.

Mehr als 100 Marktstände, Fahrgeschäfte und ein umfangreiches Bühnenprogramm sorgten an beiden Tagen für gute Unterhaltung. Ob beim Bungee-Trampolin, der Fahrt mit der nostalgischen Raupe oder beim Stöbern rund um den Marktplatz kamen Jung und Alt auf ihre Kosten. Viele Geschäftsleute hatten vor ihren Läden Stände aufgebaut und lockten mit Sonderangeboten oder Rabat-

ten. Auch dem Clown Püppi gelang es, viele begeisterte Kinder um sich zu scharen.

## Maibaum aufgestellt

Am Sonntagnachmittag dann lockte das Aufstellen des Maibaums durch den Bürgerschützenverein zahlreiche Zuschauer auf den Marktplatz. Unter tatkräftiger musikalischer Unterstützung des Spielmannszugs wurde der 15,93 Meter hohe verzierte Baum an seinen angestammten Platz gestellt.

Die Geschäftsleute luden zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Den ganzen Tag gab es unterhaltsame Darbietungen auf der Bühne vor der Alten Post. Mit einem zweistündigen Auftritt des Kolping-Blasorchester endete das Event. • **mew**

## Messdiener trafen sich

**Drensteinfurt** • Mehr als 20 Messdiener der Gemeinde St. Regina haben sich am Sonntag an der Alten Küsterei mit ihren zukünftigen Gruppenleitern getroffen, um Termine und Ideen für die Gruppenstunden abzusprechen. Die Zeit wurde auch genutzt, um erste Kennenlernspiele zu machen. Die Messdiener, die an diesem Tag verhindert waren, werden von ihren Gruppenleitern noch direkt angesprochen und zu den Gruppenstunden eingeladen. Mit der Resonanz war das Leitungsteam sehr zufrieden.

## Berlages Sprechstunde

**Rinkerode** • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Paul Berlage in Rinkerode findet am Donnerstag, 15. Mai, von 17 bis 18 Uhr in der Grundschule an der Mägdestiege statt. Während dieser Zeit steht Bürgermeister Paul Berlage für Einzelgespräche zur Verfügung. Eine besondere Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Auf der Bühne vor der Alten Post wurde an beiden Tagen ein tolles Programm für Jung und Alt geboten. Foto: mew

# Austausch mit jungen Wählern

Grawunder lädt in den Münsterländer Hof ein

**Drensteinfurt** • Am 25. Mai wird gewählt – und Drensteinfurts Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder will im Vorfeld noch einmal in besonderer Weise die Erstwähler ansprechen.

Deshalb laden die Ortsverbände von Grünen und SPD alle Interessierten ein zum Gesprächsabend für junge Menschen mit Carsten Grawunder. „Welche Wege sollte unsere Stadt einschlagen, um Wohnen, Arbeiten und Freizeitgestaltung gerade für junge Menschen attraktiv zu gestalten?“. Solchen Fragen rund um die Weiterentwicklung Drensteinfurts widmet sich die Veranstaltung am Freitag, 16. Mai, um 20 Uhr im Münsterländer Hof.

„Viele junge Menschen in Drensteinfurt dürfen am 25. Mai zum ersten Mal wählen“, schreibt Carsten Grawunder in einer Pressemitteilung. Er weist darauf hin, dass

nach dem NRW-Meldegesetz die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskünfte aus dem Melderegister zu Erstwählern erteilen dürften, sofern die Betroffenen diesem Vorgehen nicht widersprochen hätten. „Selbstverständlich möchte auch ich gerne mit den Erstwählern in Kontakt treten, kann aber nicht sicher davon ausgehen, dass sie wirksam über ihre Rechte aufgeklärt wurden. Obschon gerade auch diese Wählergruppe ganz wichtig für den Ausgang der Wahl ist, ziehe ich es vor, auf die Nutzung dieser Daten zu verzichten“, schreibt Grawunder.

Gute Gelegenheiten zum Gedankenaustausch bestünden stattdessen mittels Homepage und Facebook sowie persönlich eben am kommenden Freitag. [www.carsten-grawunder.de](http://www.carsten-grawunder.de)

## Ein Abend mit der SPD

**Drensteinfurt** • Der nächste politische Abend der SPD findet am Montag, 19. Mai, ab 19.30 Uhr in der Gaststätte La Piccola statt. Hier soll mit Bürgern noch einmal über ihre Anliegen zur Kommunalwahl gesprochen werden, beispielsweise zu preiswertem Wohnraum für alle Altersschichten, wofür sich die SPD nach der Wahl einsetzen möchte. Anwesend werden verschiedene Mitglieder des Ortsvereins sein.

## Gemeinsam in den Tag

**Walstedde** • Zur Veranstaltung „Gemeinsam in den Tag“ sind nicht nur die Mitglieder des Heimatvereins eingeladen. Alle Interessierten treffen sich am Samstag, 17. Mai, um 7 Uhr am Heimathaus zu einer einstündigen Wanderung. Gegen 8 Uhr wird im Heimathaus gefrühstückt. Anmeldung fürs Frühstück unter Tel. (02387) 272.

## 30 Gewinner

Beim „Sommer Feeling“ wurden auch die 30 Gewinner der Schaufensteraktion „Sei dabei – finde das Ei!“ bekannt gegeben. Sie hatten die richtige Anzahl – 61 Eier – ermittelt. Die Namen sind auch auf der Homepage der Stadt zu finden: [www.drensteinfurt.de](http://www.drensteinfurt.de)

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Frische Zarte Schinkenschnitzel sorgfältig zugeschnitten	1 kg 4.29
Frische Grillrippchen verschieden gewürzt o. mariniert	100 g 0.29
Frisches Rindergehacktes mehrmals täglich frisch hergestellt	1 kg 4.99
Frische Kalbsleber ein vitaminreiches schnelles Pfannengericht	100 g 1.19
Rama Original 500 g Becher	1 kg = 1.76 statt 1.59 0.88
Ab 3 Beutel Haribo 175 / 200 g Beutel	100 g = 0.34 / 0.30 statt 0.95 0.59
Coca Cola, Fanta, Sprite usw. 12 x 1,0 l zzgl. Pfand	1 l = 0.71 8.49
Krombacher Pils o. Veltins 20 x 0,5/24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 l = 0.50 10.99
Brinkhoffs No. 1 20 x 0,5/24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 l = 1.10/1.39 8.50





## Viele Gespräche ohne Konsens

Streffing äußert sich zu Raiffeisen-Weggang

**Sendenhorst** • Bürgermeister Berthold Streffing befasst sich in einer Pressemitteilung mit der Raiffeisen-Genossenschaft, die Sendenhorst den Rücken kehren wird.

Nachdem deren Standort an der Telgte Straße nach einem Brand im Herbst 2012 für einen Wiederaufbau nicht mehr zur Disposition stand, habe es mehrere Gespräche mit der Raiffeisen-Geschäftsleitung, der Bezirksregierung Münster und dem Kreisbauamt Warendorf gegeben. Viele alternative Standorte seien nicht zulässig gewesen. Ein Areal am Westtor sei im Stadtentwicklungsausschuss vorgestellt, aber von der Politik durchweg abgelehnt worden. „Der Standort hätte entwickelt werden können, auch wenn dieser städtebaulich als nicht günstig einzustufen war“, teilt Streffing mit.

„Klares Ziel von Politik und Verwaltung ist es, Gewerbebetrieben in für sie ausgewiesenen Gebieten im Norden und Osten Standortmöglichkeiten anzubieten“, heißt es in der Pressemitteilung weiter. Daher seien auch auf

Wunsch von Raiffeisen seitens der Stadt Gespräche mit mehreren Grundstückseigentümern geführt worden, die allerdings zu keinem Konsens geführt hätten. „Bereits in den Antragsunterlagen, die 2013 vorgelegt wurden, kommt zum Ausdruck, dass seitens Raiffeisen nie beabsichtigt war, die bisherigen Mitarbeiter insbesondere der Verwaltung in Sendenhorst zu halten“, moniert Streffing.

### Planungskosten

„Es kann nicht sein, dass sich Bürgermeister und Verwaltung mit dem Hinweis auf die vielen Gespräche, die sie geführt haben, aus der Verantwortung stehlen“, kritisiert SPD-Fraktionsvorsitzende Christiane Seitz-Dahlkamp die Stellungnahme. Raiffeisen habe erhebliche Planungskosten in den Standort am Westtor investiert, obwohl er von einigen Beteiligten grundsätzlich abgelehnt worden sei. Die konstruktive Suche nach einem anderen Standort sei so unmöglich gemacht worden.



## Rettung in 30 Metern Höhe möglich

**Eine neue Drehleiter wurde der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst am Samstag vom Bürgermeister Berthold Streffing (l.) übergeben. Acht Monate hatte es seit der Erteilung des Auftrags gedauert, bis die Truppe das Fahrzeug nun in Ulm abholen konnte. Jetzt steht die Drehleiter im Wert von 500 000 Euro in Sendenhorst bereit. Mit dem Korb können nun in bis zu 30,75 Metern Höhe Personenrettungen und Löscheinsätze vorgenommen werden. Der Korb kann mit einer Kamera ausgestattet werden, sodass Einsätze auch ohne Feuerwehrmann im Korb möglich sind. Damit im Ernstfall alles reibungslos funktioniert, werden die Drehleiterspezialisten noch geschult, bis das Fahrzeug in etwa vier Wochen das alte ersetzen soll, so Wehrleiter Heinz Linnemann (r.). Dann wird die Drehleiter auch offiziell eingeweiht.** Text/Foto: as



**Der kleine Enno hält sich an dem Bollerwagen fest, der schon 1959 im Einsatz war. Auf einem Foto aus dieser Zeit sieht man Winfried Rosery auf seinem Dreirad, wie er mit seinem Großvater Josef Westermann leere Mischkannen abholt. Dieses Foto findet man auf einem der Verteilerkästen, die die Stadt Sendenhorst unter Mithilfe der Heimatvereine im Zuge der Aktion „Augenblicke“ geschmückt hat. Enno Vorderderfler (2.v.l.) hat sich als Sponsorin an der Gestaltung dieses Albersloher Stromkastens beteiligt.** Foto: hus

## Weiterer „Augenblick“

## Eine Musterbaustelle

Am Sendenhorster Industrieweg entsteht derzeit ein neuartiges Regenrückhaltebecken

**Sendenhorst** • Mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens mit vorgeschalteter Regenklärung wurde jetzt im Gewerbegebiet am Industrieweg begonnen.

An dieser Stelle betreibt das Abwasserwerk bereits seit vielen Jahren eine Regenwassereinleitung in den Helmbach. „Bedingt durch die ständig wachsenden rechtlichen Anforderungen an die Menge und die Qualität des einzuleitenden Regenwassers waren wir angehalten, an dieser Stelle zu reagieren“, erklärt André Leson, Betriebsleiter des Sendenhorster

Abwasserwerks. „Die europäische Wasserrahmenrichtlinie ist der Ausgangspunkt für dieses Bauvorhaben. Die Genehmigungsbehörde fordert inzwischen konsequent die Umsetzung der dort formulierten Vorgaben, was auch immer mehr bestehenden Einleitungsstellen zu umfangreichen Baumaßnahmen führt.“ Unter anderem sei auch der Retentionsbodenfilter am Helmbach ein Bauwerk, das diesen rechtlichen Rahmenbedingungen geschuldet sei.

Am Industrieweg errichtet das Abwasserwerk ein Rückhaltebecken mit einem

Volumen von knapp 2000 Kubikmetern. Dieses soll bewirken, dass das gesammelte Regenwasser nur gedrosselt und damit gewässerverträglich dem Helmbach zugeführt wird.

### Unterirdisch

Vorgeschaltet wird eine neuartige, unterirdische Regenwasserbehandlungsanlage. „Durch den Einsatz dieses Systems konnten wir verhindern, dass ein teures Betonbecken zur Regenwasserreinigung vorgeschaltet werden musste“, freut sich Bürgermeister Berthold

Streffing über die verringerten Investitionskosten.

Der Einsatz dieses neuartigen Systems ist derzeit noch eher selten zu beobachten, so dass auf Nachfrage der Kommunalagentur NRW die Baustelle am Industrieweg als Musterbaustelle bekannt gemacht werden soll. „Wir werden Interessierte aus dem Umland einladen und ihnen vor Ort die Wirkungsweise und den Einsatz des Systems erläutern“, erklärt Leson den Zweck der Musterbaustelle.

Das Bauvorhaben soll bis zum August abgeschlossen sein und wird rund 470 000 Euro kosten.

## Spielfeld für die Saison hergerichtet

Seniorenbeirat lädt zum wöchentlichen Boule

**Sendenhorst** • Seit fünf Jahren lädt der Seniorenbeirat der Stadt Sendenhorst alle Interessierten zum geselligen Spiel auf dem Boule-Platz zwischen Süden-Promenade und Pfarrer-Westermann-Weg ein. Und das SBR-Angebot hat nach wie vor seine Fans, zieht Boule-Spieler – derzeit mehr männliche als weibliche – jeden Mittwochmittag ab 15 Uhr an.

Das Boule-Spielfeld wurde gerade in diesen Tagen einer notwendigen Sanierung unterzogen. Es erhielt, nachdem ein Aushub des Spielfeldes von etwa 20 Zentimetern erfolgt war, eine

neue Auflage, bestehend aus einer Schicht Split und einer darüber aufgetragenen Schicht feinen Sandes.

Die Verteilung des Materials, das Mitarbeiter des städtischen Bauhofs angeliefert hatten, nahmen die Boule-Spieler selbst vor. Wobei sich zeigte, dass diese nicht nur handwerklich geschickt, sondern bei ihrem freiwilligen Arbeitseinsatz auch sehr bemüht waren, „ihren“ Platz so herzurichten, dass er den Anforderungen der Petanque-Regeln genügt.

Zum Spielvergnügen sind gerne auch neue Gesichter willkommen. • gen

## Zu Gast im Schloss



**40 Mitglieder der Männersodalität Albersloh unternahmen am Samstag ihren Jahresausflug. Er führte zunächst nach Bückeburg zum Schloss der Fürsten von Schaumburg-Lippe. Die Besucher bestaunten während ihres Rundgangs Architektur und kostbare Ausstattung der Räume. Historisch ging es auch beim Mittagessen im rustikalen Wirtshaus Die Falle zu. Am Nachmittag führte die Reise weiter nach Minden, wo die Teilnehmer eine zweistündige Fahrt auf dem Weser- und Mittellandkanal genossen.** Text/Foto: gez

## Infos aus erster Hand



**Demenz hat viele Gesichter. Vor allem die Betroffenen leiden im Frühstadium am meisten unter dem Verlust ihrer Fähigkeiten. Später sind es vor allem die Angehörigen, die sich psychisch und physisch mit der Pflege (über-)fordern. 40 Zuhörer kamen jetzt auf Einladung von Martina Menzel (l.) ins St. Josef-Stift, um sich von Seniorenbüroleiterin Angelika Reimers (r.) aus erster Hand informieren zu lassen. Sie verknüpfte im Vortrag ihr Fachwissen mit lebensnahen Praxisbeispielen aus dem St. Josefs-Haus Albersloh.** Foto: pr

## Radtour zur Pleister Mühle

**Sendenhorst** • Zu einer Kaffeefahrt zum Landgasthof Pleister Mühle lädt am Sonntag, 18. Mai, der Allgemeine Deutsche Fahrradclub ein. Die Tour führt über Alverskirchen nach Telgte und weiter durch die Münsterländer Parklandschaft. Um 11 Uhr wird am K+K-Parkplatz gestartet. Die Gesamtstrecke beträgt rund 55 Kilometer. Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Nichtmitglieder 3 Euro.

## Streffings Sprechstunde

**Sendenhorst** • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing findet am Donnerstag, 15. Mai, von 15 bis 17 Uhr im Sendenhorster Rathaus statt. An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen dem Bürgermeister vorzutragen. Er ist während dieser Zeit auch unter Tel. (02526) 303124 erreichbar.

## Frühstück in Gemeinschaft

**Sendenhorst** • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 17. Mai, ab 9 Uhr wieder zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Der Frühstückstreff ist ein Angebot für alle, die gerne in geselliger Runde frühstücken. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

## BfA feiern 20. Geburtstag

Party am Freitag im Gasthof Zur Post

**Albersloh** • „20 Jahre BfA, das ist ein Grund zu feiern“, meint nicht nur die Vorsitzende der Wählergemeinschaft, Andrea Lütke-Dalingshaus. „Seit 1994 sind wir ein fester Bestandteil der Kommunalpolitik in Albersloh und Sendenhorst“, freut sich der Fraktionsvorsitzende Hans Ulrich Menke.

Und darum laden die BfA am Freitag, 16. Mai, ab 19 Uhr alle Bürger, die den Geburtstag mitfeiern möchten, in den Biergarten der Albersloher Gaststätte Zur Post ein. „Es soll keine politische

Veranstaltung werden, sondern eine fröhliche Party“, ergänzt Georg Schiffer, der historische Fotos zusammengestellt hat, die am Abend kommentarlos über einen Beamer laufen.

Den musikalischen Teil übernimmt die Band „Tres Hombres“. Andre Goldstein, Jörg Reuter und Detlef Poschmann spielen schon seit 1996 zusammen. Und so hat sich ihr Repertoire im Laufe der Jahre erheblich erweitert: Es reicht von Aerosmith über Green Day bis hin zu ZZ Top, Bon Jovi und Queen.

## Polizeibericht

### Kollision mit Radfahrer

**Sendenhorst** • Ein Radfahrer wurde bei einem Verkehrsunfall, der sich am Dienstag gegen 5.50 Uhr ereignet hat, leicht verletzt. Ein 53-jähriger Drensteinfurter befuhr mit seinem Auto die L851 in Richtung Sendenhorst. Zeitgleich war der 49-jährige Ahlemer auf dem Radweg entlang der L586 Richtung Albersloh unterwegs. Als der Autofahrer rechts in die L586 abbog, kam es zum Zusammenstoß mit dem querenden Radfahrer, der stürzte. Der entstandene Sachschaden an Fahrrad und Auto wird auf etwa 350 Euro geschätzt.



## Kinderherzen schlagen höher

Umgebaute Kita St. Marien eingeweiht

**Sendenhorst** • Die Umbauarbeiten an der Kita St. Marien sind schon seit einiger Zeit fertig. Die Einrichtung erhielt einen weiteren Schlafraum. Ein bestehender Waschraum wurde in einen Wickelraum umgewandelt, und die Turnhalle hat nun einen direkten Ausgang auf den Spielplatz. Am Freitag wurden die neuen Räume mit einem Familienfest offiziell eingeweiht.

Bevor das Fest starten konnte, begrüßten Kita-Leiterin Marianne Schmedding und Verbundleiterin Brigitte Stasch die Anwesenden.

Stasch bedankte sich bei Kindern und Erzieherinnen für die Geduld während der Bauphase. Als kleines Dankeschön gab es für die Kinder ein Bilderbuch über das Handwerk. Die Erzieherinnen erhielten Blumen und einen Kuchen-Gutschein.

Dann wurde gefeiert. Die Erzieherinnen hatten ein schönes Programm vorbereitet. Die Kinder konnten Zauberschildkröten basteln oder sich schminken lassen. Zum Abschluss weihte Pfarrer Wilhelm Buddenkotte die neuen Räumlichkeiten. • vol

# In sechs Wochen sollen die Leitungen fertig verlegt sein

Beginn der Bauarbeiten in der Sandstraße

**Ascheberg** • Mit den Arbeiten an der Sandstraße hat Gelsenwasser am Montag begonnen (DZ berichtete). Sie sind Teil des Gesamtpakets „Dieningstraße, Appelhofstraße, Lambertus-Kirchplatz, Sandstraße“ zur Verbesserung und Sicherstellung der Wasserversorgung in der Gemeinde. Zeitgleich wird die Baustelle an der Dieningstraße, zwischen Bultenstraße und Lohstraße geräumt, um an dieser Stelle im Zentrum für Entlastung zu sorgen. Die Dieningstraße ist in diesem Teilbereich wieder befahrbar. Das teilt die Gemeinde in einer Presseerklärung mit.

## Beeinträchtigungen

Für die Erneuerung der Wasserleitung in der Sandstraße werden ausschließlich punktuelle Kopflöcher in der Straße oder im Gehweg angelegt, so dass die neue Wasserleitung in die alte eingezogen werden kann. Eine offene Verlegung der Wasserleitung mit starken Beeinträchtigungen wie an der Dieningstraße oder an der Altfeldstraße kann dadurch vermieden werden. Für diese Arbeiten setzt die Tiefbaufirma eine Kolonne ein, so dass auch immer nur an einer Stelle gearbeitet wird und die Beeinträchtigungen gering gehalten werden.

Die für die Arbeiten eingerichtete Umleitungsstrecke ist für den überörtlichen Verkehr sowie für den Durch-

gangsverkehr gedacht. Im gesamten Baustellenbereich ist der Anliegerverkehr möglich, so dass die Geschäfte für Kunden sowie die Grundstücke der Anlieger mindestens aus einer Richtung erreichbar bleiben.

Mit Behinderungen und Wartezeiten im Baustellenbereich zur Herstellung der Kopflöcher ist in den ersten Tagen zu rechnen. Gelsenwasser und die Baufirma haben Vorkehrungen getroffen, um die Bauzeit sowie die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Im Bedarfsfall wird die personelle Besetzung der Baustelle erhöht. Für die Gesamtmaßnahme sind maximal sechs Wochen vorgesehen.

Das angegebene Zeitfenster umfasst sämtliche Arbeiten – vom Öffnen der Kopflöcher bis hin zur Wiederherstellung der Asphaltdecke. Die eigentlichen Tiefbauarbeiten, für die eine Umleitungsregelung erforderlich wird, werden jedoch einen wesentlich kürzeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

Der Vorarbeiter der Baufirma und von Gelsenwasser stehen vor Ort jederzeit für Auskünfte zur Verfügung. Weiterhin sind die Mitarbeiter der Tiefbauverwaltung der Gemeinde Ascheberg immer über den aktuellen Stand der Bauarbeiten informiert. Hier steht Christian Scheipers, Tel. (02593) 9522120, bei Rückfragen zur Verfügung.

[www.ascheberg.de](http://www.ascheberg.de)



Josef Bernsmann und Christel Homann vom Heimatverein versenken erfolgreich nach alter Zimmermannstradition symbolisch je einen Nagel im Holz. Foto: ben

# Gebäude erzählen Geschichten

Ausstellung „Von Dach und Fach“ im Heimathaus Herbern eröffnet

**Herbern** • Jedes Haus erzählt eine Geschichte. Am Sonntag ließen sich viele Gäste auf die des 1790 erbauten Heimathauses ein, als dort die Ausstellung „Von Dach und Fach – Fachwerkbau im Münsterland“ eröffnet wurde.

Von Liane Schmitz erfuhren die Gäste, dass auch in dem kleinen Fachwerkhause an der Altenhammstraße noch so manche Dinge an alte Zeiten erinnern. So zeugen etwa die Löcher für Ständer und Stalen in der Decke davon, dass im großen Eingangsbereich irgendwann einmal ein Stall untergebracht war.

Heute wird der Bereich von Gegenständen und Zeitzeugnissen geziert.

Den Initiatorinnen Gisela Lamkowsky, Liane Schmitz, Edith Budde und Dr. Tanja Bessler-Worbs vom Heimatverein Herbern ist es nicht zuletzt dank der Hilfe vieler Außenstehender gelungen, eine äußerst informative und attraktive Ausstellung auf die Beine zu stellen. Eine, die Einblicke in Geschichte und Werdegang des Heimathauses gibt, aber auch zu vielen Häusern der Region und zum Fachwerkbau selbst.

Untermauert wird diese beispielsweise auch durch die beiden Fachwerkmodelle

von der Alten Post und der Drensteinfurter Rektoratschule, die der Stewwerter Günter Koch zur Verfügung gestellt hat. Zimmermann Alfred Brochtrup gab überdies Auskünfte zu Arbeiten, die gerade beim Fachwerkbau gefragt sind.

Die Idee zu der Ausstel-

lung entstand, als das Herberner Heimathaus vor zwei Jahren den mit 10000 Euro dotierten Preis „Scheinbar – Unscheinbar“ der Stiftung Kleines Bürgerhaus gewann. „Die Summe konnten wir gut gebrauchen, denn so konnte ein massiver Wasserschaden mit Pilzbefall in unserem Heimatmuseum behoben werden“, dankte Schmitz der Gemeinde Ascheberg für die erfolgreiche Leitung der Arbeiten. Ihr besonderer Dank galt zudem Josef Bernsmann und Charlie Schürer, die unermüdlich sowohl bei anfallenden Arbeiten im Haus als auch bei der Ausstellung mit anpackten. • ben

## Zur Sache

Die Sonderausstellung läuft bis zum 18. Oktober und kommt übrigens – was die ausliegenden Flyer anbelangt – jetzt international (deutsch, niederländisch und englisch) daher. • ben



## Vernetzung geplant

**Ascheberg** • Die Hospizgruppe lädt zum Netzwerktreffen „Palliativ“ am Dienstag, 20. Mai, um 19 Uhr ins Pfarrheim ein. So sollen alle Personen, Dienste und Institutionen, die an der Versorgung und Betreuung Schwerkranker und Sterbender in der Gemeinde Ascheberg beteiligt sind, zusammengebracht werden. Das Ziel ist eine Vernetzung aller Beteiligten auf örtlicher Ebene.

## Polizeibericht

### Werkzeug gestohlen

**Herbern** • Geräusche von der Garagenzufahrt eines Nachbarn in der Straße Im Loh hörte eine Zeugin am Samstag gegen 2.30 Uhr. Als sie aus dem Fenster sah, erblickte sie einen unbekanntem Mann, der drei Werkzeugmaschinen aus einem geparkten LKW entwendete. Anschließend flüchtete er mit einem Auto in Richtung Münsterstraße. Der Wert der Beute wird mit 1200 Euro angegeben. Hinweise: Tel. (02591) 7930.



Ein kostenloses Sicherheitstraining gab es für die Fahrer des Ascheberger Bürgerbusses. Foto: pr

# Slalom und Vollbremsung

Die Fahrer des Bürgerbusses haben ein Sicherheitstraining absolviert

**Ascheberg** • Sicherheit wird beim Bürgerbus Ascheberg groß geschrieben. Entsprechend haben am vergangenen Samstag etwa ein Dutzend Fahrer an einem kostenlosen Sicherheitstraining des Verkehrsträgers RVM auf dem Betriebshof in Lüdinghausen teilgenommen.

Die Ehrenamtlichen wurden von Experten sowohl in der Theorie (Straßenverkehrsordnung, Führerscheinrecht, Berechnung Anhalte-/Aufprallgeschwindigkeit) als auch in praktischer Fahrweise geschult.

Doch viel spannender war

es, als die Fahrer hinter dem Steuer Platz nahmen. Statt sich um die Fahrgäste kümmern zu müssen, konnten sich die Chauffeure ausschließlich auf die Beherrschung des Bürgerbusses konzentrieren. In einem kleinen, abgesperrten Viereck mussten sie das große Fahrzeug wenden und in einem Slalom-Parcours die Wendigkeit unter Beweis stellen. Bei schnellen Kreisfahrten wurden die Fliehkräfte ebenso hautnah erlebbar wie bei einer starken Vollbremsung. Das Durchfahren einer mit Hütchen aufgebauten Eng-

stelle sollte deutlich machen, wie knapp es auch im Straßenverkehr zugehen kann.

„Für die Fahrer ist das Training sehr wertvoll, da sie auf viele mögliche Gefahrensituationen aufmerksam werden“, betont Alexander Paß, der zusammen mit Werner Focke das Sicherheitstraining durchführte. Dass dabei der Spaß nicht zu kurz kam, versteht sich von selbst.

Zum Schluss des Tages gab es für alle Fahrer ein Teilnehmerzertifikat – und das gute Gefühl, dass sie dem Linienalltag jetzt noch besser gewachsen sind.

## Sport

### Tennis: Zwei Siege und zwei Niederlagen

**Herbern** • Die Breitensport-Herren der SVH-Tennisabteilung starteten in die Saison. Auf der heimischen Anlage unterlagen sie dem TC GW Burgsteinfurt knapp mit 2:4. Bereits ihr zweites Spiel bestritten die Damen 40. Sie

spielten ebenfalls am Siepenweg und gewannen gegen den TC Grün-Weiß Bork mit 4:2. Gegen den SCG Hohes Ufer Münster hatten sie 2:4 verloren. Das erste Spiel der Herren 50 fand auf der Anlage des TC Drensteinfurt

statt. Der Sieg ging mit 8:1 Matches deutlich an den Gastgeber. Herberns erste Herrenmannschaft hatte den TC Drensteinfurt zu Gast. Sie konnte erneut einen Erfolg feiern. 8:1 stand es am Ende für den Tabellenzweiten.

### Fußballerinnen des TuS nur noch Tabellenvierter

**Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS Ascheberg – Union Lüdinghausen: 0:3.** Die zweite Niederlage in Folge kassierten die Fußballerinnen des TuS im Kreisderby. Bereits in der 13. Minute ging der Gast in Führung. Die

Aschebergerinnen wollten den Ausgleich, doch Lüdinghausen stand in der Abwehr gut. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gästen erneut ein schnelles Tor (51.). Die TuS-Frauen versuchten zwar, den Anschlussstreffer zu erzielen,

doch Union ließ keinen Gegentreffer zu. In der 84. Minute fiel das 0:3. In der Tabelle ging es für Ascheberg runter auf Platz vier. • mak/dz  
TuS: Eickholt, Gerkamp, N. Grube, Vorrink, Schönhoff, K. Vorlop, Blesenkemper, R. Olbrich, J. Grube, S. Rummeler, J. Rummeler

# „Zugabe, Zugabe...!“

Bei E-Bikes sagenhafte 400 Euro sparen.

**VORWEG GEHEN**

[rwe.de/meineRWE](http://rwe.de/meineRWE)

**Genug geredet**  
 heute mit dem  
 Bürgermeister-  
 kandidaten  
 Carsten Grawunder  
 Text/Fotos: Nicole Evering

Seit Wochen machen die Parteien Kommunalwahlkampf: Denn am 25. Mai können die Bürger entscheiden, welche Politiker sie in Zukunft in den Stadträten vertreten sollen.

In Drensteinfurt wird zugleich auch der Bürgermeister gewählt. Gegen Amtsinhaber Paul Berlage (parteilos), der erneut für die CDU antritt, geht in diesem Jahr Carsten Grawunder (parteilos) ins

Rennen, der von SPD und Grünen unterstützt wird. Geredet haben die beiden Kandidaten in jüngster Zeit viel, um den Bürgern ihre Wahlziele näher zu bringen. Damit ist auf dieser Seite Schluss!

Stattdessen sollen sich beide Kontrahenten einmal ohne viele Worte, nur durch Mimik und Gestik, präsentieren. Den Anfang macht der Herausforderer: Carsten Grawunder.



Wie groß ist die Unterstützung von Familie und Freunden für die Aufgaben, die Sie sich vorgenommen haben?



Wie anstrengend war der Wahlkampf in den vergangenen Wochen und Monaten für Sie?



Welche Reaktion ist Ihnen dabei aus der Bevölkerung am häufigsten entgegen gebracht worden?



Welche persönliche Stärke könnte Ihnen im Amt des Bürgermeisters am meisten zu Gute kommen?



Welchen Hobbys gehen Sie in Ihrer Freizeit am liebsten nach?

**Steckbrief**

Carsten Grawunder ist 47 Jahre alt, in Münster geboren und verheiratet mit Heike Merschhoff-Grawunder. Das Paar hat vier Kinder: Maximilian (16), Florian (14), Sebastian (10) und Jonathan (3). Bei der Bundeswehr war Grawunder im Versorgungs- und Stabsdienst tätig und hat zeitgleich an der Abendschule eine Ausbildung zum Bürokaufmann absolviert. Später hat er Öffentliche Verwaltung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW in Soest studiert. Heute ist er Sachbearbeiter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst im Polizeipräsidium Münster. Er war und ist in diversen Vereinen ehrenamtlich aktiv, unter anderem als stellvertretender Vorsitzender der Bürgerinitiative BIGG.



Wie sieht Ihre Prognose für den Abend der Kommunalwahl aus?



Was machen Sie am 26. Mai, falls es doch nicht für einen Wahlsieg gereicht haben sollte?





# Familienanzeigen

*Jesus Christus spricht:  
Ich bin die Auferstehung  
und das Leben.  
Wer an mich glaubt, wird leben,  
auch wenn er stirbt.  
Joh. 11,25*

**Theodor Holle**  
\*28. Januar 1934 † 7. Mai 2014

Ein erfülltes Leben ist still zu Ende gegangen.  
Danke, dass es dich gab.  
Danke für alles, was Du für uns getan hast.

In Liebe und Dankbarkeit lassen wir dich gehen.  
**Ingrid  
Christoph  
Andreas und Ursula mit Laura und Jan  
Michael und Cornelia mit Mathis und Erik**

Das Seelenamt ist am Freitag, dem 16.05.2014, um 13.30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt;  
anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof, Merscher Weg,  
von der Friedhofskapelle aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.

Wir beten für Theo am Donnerstag, dem 15.05.2014, um 19.00 Uhr,  
während der Messe, in der Pfarrkirche St. Regina.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Nachricht  
erhalten haben, bitten wir, diese als solche anzusehen.

*Als Gott sah, dass der Hügel zu steil  
und das Atmen zu schwer wurde,  
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim“.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem  
lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater,  
Opa, Bruder, Schwager und Onkel

**Hubert Stratmann**  
\* 19. Oktober 1939 † 11. Mai 2014

Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

**Maria Stratmann geb. Schulze Tomberge**  
**Hubert und Maria  
mit Anna, Niklas und Henrik**  
**Ludger und Alexandra  
mit Philipp und Christoph  
und alle Angehörigen**

48317 Drensteinfurt, Mersch 17

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 16. Mai 2014,  
um 10.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Drensteinfurt aus;  
anschließend erfolgt das Seelenamt in der Pfarrkirche St. Regina.

Wir beten für unseren lieben Verstorbenen am Donnerstag,  
dem 15. Mai 2014 im Anschluss an die 19.00-Uhr-Abendmesse  
in der Pfarrkirche St. Regina.

Einen attraktiven  
Marktplatz.  
Das braucht  
Drensteinfurt  
FDP

Dreingau Zeitung

**WERDEN SIE  
TEAMPLAYER.**

Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie  
Menschen in Not. Schnell, unkompliziert  
und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere  
Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten –  
selbst unter schwierigsten Bedingungen.  
Ein Einsatz, der sich lohnt:  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten)

Bitte schicken Sie mir unverbindlich  
 Informationen zur Mitarbeit im Projekt  
 Allgemeine Informationen über  
ÄRZTE OHNE GRENZEN  
 Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.  
Am Köllnischen Park 1, 10719 Berlin  
Spendenkonto 97097  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 370 205 00

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.  
Träger des Friedensnobelpreises

**Hölscher** Weststr. 3 (Fußgängerzone)  
Tel.: 02526-1280 Sendenhorst

**Raumausstattung**  
Dekos, Gardinen  
Sonnenschutz  
Insektenschutz  
Bodenbeläge  
Polsterung  
Gardinenwachs-service

**Neu im Programm:**  
Bettwaren von „billerbeck“  
Bettwäsche von estella,  
elegante, joop!  
Frottierwaren von „Möve“

**JOOP! elegante**  
**ESTELLA**

hoelscher-sendenhorst@t-online.de  
www.hoelscher-sendenhorst.de

**Bürgerstiftung  
Ascheberg**

**GEHEN SIE STIFTEN!**  
[www.buergerstiftung-ascheberg.de](http://www.buergerstiftung-ascheberg.de)

Sparkasse Westmünsterland  
Konto 37644705  
BLZ 401 545 30

Volksbank Ascheberg-Herbern  
Konto 11004000  
BLZ 400 696 01

# STELLENMARKT

**Putzhilfe für 2-3 Stunden/Woche gesucht.** Drensteinfurt Innenstadt, keine Haustiere. Gute Bezahlung (Anmeldung Minijob). Freie Zeiteinteilung. Tel. 0174-4466693

**Reinigungskraft** für Fitness-Studio in Haltern gesucht. Tel 02323/1461267 od. 0152/1506 44 47

**Wir suchen** für unser Zuhause in MS - Ost eine zuverlässige u. sorgfältig arbeitende Putzhilfe. Nur auf Basis eines 450,-€ Jobs! Chiffre 426524

**Putzstelle zu vergeben,** ca 4 Std./Woche in Lüdinghausen. Tel. 01520/9864763

**Wo ist die rüstige Rentnerin,** die dem Rentnerleben überdrüssig ist und mir 1-2 x wöchl. beim Putzen und Bügeln behilflich ist. Tel. 0251/93009957

**Wäscherei Ulrich** sucht eine freundl. Aushilfe in Ascheberg auf 450,-€-Basis. Tel. 0174-1862302

**Rechtsanwalt und Fachanwalt  
für Arbeitsrecht  
GUIDO GERDES**  
Sandufer 2 · 48282 Emsdetten  
[www.kanzlei-gerdes.de](http://www.kanzlei-gerdes.de)  
Fon 025 72 / 94 14 14  
Fax 025 72 / 94 14 16

**Nebenbeschäftigung**  
Frisierbar Lüdinghausen sucht eine Friseurin als Aushilfe. Bewerbungen bitte an: Tel.: 02591/2372017 oder info@frisierbar-lh.de

**Stellengesuche**  
Gärtner sucht Arbeit (Nebenberuflich). Tel. 0152/21640113

Privathaushalt in Lüdinghausen sucht Haushaltshilfe. Tel. 02591-8934045

Reinigungskräfte für die Kindertageseinrichtung St. Pankratius, Rinkeode gesucht. (7,5 Std. wöchentlich). Bitte melden Sie sich bei der Verbundleitung Frau Petra Fricke, Markt 3, Drensteinfurt. Tel.: 02508-99940417

Suche zuverlässigen Rentner oder Schüler für leichte Gartenarbeiten 1xwöchentlich in Lüdinghausen. Tel. 0160-99219632

Ich biete Hilfe bei der Betreuung Ihrer Angehörigen auf 400 € Basis; Erfahrungen sind vorhanden Tel. 02596-6315453

Ich, w., Anfang 50, suche Schreib-/Bürohilfsfähigkeit auf 450,-€ Basis oder Teilzeit. Tel.: 02592/23994

Suche Putzstelle für Büroräume, Arztpraxen auf 450,-€ Basis. Arbeit in 2 Schichten. Tel. 0175/6467875

Suche Putzstelle in MS od. auch Telgte. Tel. 0251/13302950

**EICKELPASCH ■ KLAUSING**  
NOTARE | FACHANWÄLTE

Arbeitsrecht. Die Spezialisten.  
Schnell. Konsequenz. Erfahrung.

Dr. Paul Wessing | Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Michael Eickelpasch | Fachanwalt für Arbeits- & Sozialrecht

Münsterstraße 35  
48565 Steinfurt  
02552 9337-0

Lütke Berge 8  
48341 Altenberge  
02505 93630-0

[www.eickelpasch-klausing.de](http://www.eickelpasch-klausing.de)

HEITJANS FISCHER-SCHERBERICH HUESMANN HESTERT

**FACHANWÄLTE**

Hubert Heitjans  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht

Petra Fischer-Scherberich  
Rechtsanwältin und Notarin  
Fachanwältin für Familienrecht

Helga Huesmann  
Rechtsanwältin und Notarin  
Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Andreas Hestert  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Sozialrecht  
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Wilhelmstraße 39 · 48282 Emsdetten · Telefon 025 72 93 02-0 · Telefax 025 72 93 02-22  
[www.kanzlei-heitjans.de](http://www.kanzlei-heitjans.de) · [info@kanzlei-heitjans.de](mailto:info@kanzlei-heitjans.de)

**Stellenangebote**

**Anwaltskanzlei**

**Anja Roer**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Stiftsherrenstraße 45  
48143 Münster  
Tel. 02 51/3 90 09-0  
[www.anja-roer.com](http://www.anja-roer.com)

Für die Zustellung unserer Zeitung suchen wir aus dem gesamten Verbreitungsgebiet zuverlässige Zusteller/-innen für die Sommerferien. Über Ihre Bewerbungen würden wir uns freuen.

S 05.07.14	S 12.07.14	S 19.07.2012	S 26.07.14	S 02.08.14	S 09.08.14	S 16.08.14
M 09.07.14	M 16.07.14	M 23.07.2012	M 30.07.14	M 06.08.14	M 13.08.14	

An den angekreuzten Terminen könnte ich die Verteilung durchführen.

Bitte beachten Sie, dass eine Verteilung am Samstag erst ab 16 Jahren möglich ist.

Bitte füllen Sie diesen Bewerbungscoupon aus und schicken ihn an:  
**k+s Logistik GmbH & Co. KG + Neubrückerstraße 8-11 + 48143 Münster**  
Mail: [gabriele.schuettelhoefer@kus-muenster.de](mailto:gabriele.schuettelhoefer@kus-muenster.de) + Fax: 0251 / 592 90 85 55

Name: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
PLZ u. Ort: \_\_\_\_\_  
Geb.-Datum: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

**Dreingau Zeitung**  
**KREIS KURIER**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Sitz in Münster eine / einen

**Kundenberater/in  
im Anzeigenverkauf (m/w)**

**Ihre Aufgaben**

- Persönliche und telefonische Beratung und Betreuung von Bestandskunden
- Neukundengewinnung
- Anzeigenverkauf
- Erstellung von Angeboten und deren abschlussichere Nachverfolgung
- Aktualisierung und Pflege der Kundendatenbank

**Ihr Profil**

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Freude an Kundenkontakt und Verkauf
- Spaß am Umgang mit Werbung und Medien
- Erfahrungen im Verkauf sind von Vorteil
- Kommunikative Fähigkeiten und Abschlussicherheit
- Organisationstalent, Eigeninitiative und Teamgeist
- Gute MS-Office- und Internet-Kenntnisse
- Eigener PKW und Führerschein Klasse B

Sie arbeiten in einem motivierten Team mit kurzen Entscheidungswegen in unserem Büro in der Innenstadt Münsters. Nach der Einarbeitung sind Sie für unsere Kunden ein kompetenter Ansprechpartner.

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem möglichen Eintrittstermin.

k + s Verlags- und Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Geschäftsleitung  
Neubrückerstraße 8-11  
48143 Münster  
office@kus-muenster.de

**kaufen + sparen**

**Kanzlei Germania Campus**  
Wolters | Schnieders | Ostermeier

**Gabriele Ostermeier**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Fachanwältin für Familienrecht

Fon 0251/26236-0  
Fax 0251/26236-10

[www.kanzlei-germaniacampus.de](http://www.kanzlei-germaniacampus.de)  
An der Germania Brauerei 4, 48159 Münster

mail: [gabriele.ostermeier@t-online.de](mailto:gabriele.ostermeier@t-online.de)

**Kreis Kurier / Dreingau Zeitung** sucht genau Sie als  
**Verteiler/in** (Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)  
am Mittwoch und Samstag

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

**Bösensell + Lüdinghausen + Herbern + Davensberg + Seppenrade + Nordkirchen**

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

**k + s Logistik GmbH & Co. KG**  
Tel. 0251 / 592 - 58 52  
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55  
[christine.pallaske@kus-muenster.de](mailto:christine.pallaske@kus-muenster.de)  
Neubrückerstr. 8-11 + 48143 Münster

**KREIS KURIER**